



Evangelische
Kirchengemeinde
Sillenbuch

Newsletter 1 (Samstag, den 26.03.2020)

Liebe Schwestern und Brüder,

die Corona-Pandemie hat uns zurzeit fest im Griff. In diesen herausfordernden und auch beängstigenden Zeiten müssen wir auf körperliche Nähe verzichten. Das Schlagwort *Social Distancing* (frei übersetzt: Abstand halten) ist in aller Munde. Damit da-

raus aber keine *asoziale Distanzierung* wird, bekommen Sie / bekommst Du dieses Schreiben von Ihrer / Deiner Evangelischen Kirchengemeinde Sillenbuch. Ein *Newsletter* soll jetzt jeden Samstag auf dieser Weise verschickt werden. Man darf diesen Newsletter gerne auch weiter verschicken und auf diesem Wege vervielfältigen. Wir grüßen Sie / Euch mit diesem Schreiben, weil wir wollen, dass sich niemand allein fühlt!

Bitte geben Sie / bitte gebt deshalb auch die Information weiter, dass wir Pfarrer im Einsatz und erreichbar sind. Wir wollen in dieser Situation besonders für die Menschen da sein, die jetzt nicht vor die Tür gehen können, vielleicht an dieser Isolation leiden und sich über ermutigende Gespräche freuen. Erreichbar sind wir auf folgenden ‚Kanälen‘:

Pfarrer FRIEDBERT BAUR (Pfarramt I)

071121953716

friedbert.baur@elkw.de

Pfarrer FRIEDRICH JULY (Pfarramt II)

01727083197

friedrich.july@elkw.de



Instagram: [friedrichjuly](#)

Wir weisen auch auf folgende neue *Angebote* hin, die es in dieser Krisenzeit nun seitens der Landeskirche und der Kirchengemeinde gibt:

- Die Homepage unserer Sillenbacher Kirchengemeinde versorgt Sie und Euch mit den neuesten Informationen: <https://www.evkirche-sillenbuch.de/>
- Sonntags gibt es jetzt immer eine Lese-Predigt bzw. einen geistlichen Impuls, den wir Pfarrer im Distrikt im Wechsel vorbereiten. Diese Predigt wird ausgedruckt an den Kirchen vor Ort ausliegen sowie auf der Homepage zu finden sein. Der Impuls für den morgigen Sonntag stammt von Frau Dr. Jooß (Riedenberg) und findet sich auch im Anhang der Newsletter-E-Mail.
- Zur Gottesdienstzeit wird am Sonntag in der üblichen Weise *vorgeläutet* – sozusagen als Platzhalter für den sonntäglichen Gottesdienst und als Anregung zur Andacht zuhause.
- Livestreams von Kinderkirch-Gottesdiensten gibt's sonntags um 10 Uhr auf: <https://www.kinderkirche-wuerttemberg.de/kindergottesdienst-im-livestream>
- Von Mittwoch (25.3.) bis vorläufig Ostern erscheint jeden Wochentag um 12 Uhr auf dem Youtube-Kanal, der Website und der Facebook-Seite des Stuttgarter Kirchenkreises
 - <https://www.youtube.com/channel/UCdKI54gce0cZHJRCnAOC7IA>
 - www.stuttgart-evangelisch.de
 - <https://www.facebook.com/Ev.Kirche.Stuttgart/>
 eine Mittagsandacht mit dem Titel „*NUR MUT – 3 Minuten Zuversicht.*“
- Viele Gottesdienst-Videos u.ä.m. finden sich außerdem auf dem Youtube-Kanal der württembergischen Online-Kirche: <https://www.youtube.com/channel/UCge72-yBJ3a1WSrSjreUo1A/featured?fbclid=IwAR0hDLR9yHtmZ6yGqRC3SjSVqNzOCry-Y6ttc5bV9QvF2KHfX8pZcJc8As0>
- Über die neuesten Entwicklungen in der Landeskirche im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie informiert: <https://www.elk-wue.de/#layer=https://www.elk-wue.de/corona>

Wir bereiten in der Kirchengemeinde noch weitere Angebote vor, auch und gerade für ‚analoge‘ Christinnen und Christen, die einerseits zur sog. Hochrisiko-Gruppe gehören, die aber andererseits nicht auf kirchliche Online-Angebote zurückgreifen wollen bzw. können. Wir halten Sie und Euch auch darüber auf dem Laufenden. Hinweisen möchten wir Sie und Euch besonders auf die

Einkaufsaktion, die wir im Distrikt Sillenbuch zusammen mit dem Jugendwerk organisiert haben:



Wenn Sie aus Alters- oder Gesundheitsgründen zu einer Risikogruppe gehören und im Moment aufgrund der raschen Ausbreitung des Corona Virus zu Hause bleiben, bieten wir Ihnen unsere Hilfe an.

Ehrenamtliche Helfer*innen der Evangelischen Jugend Stuttgart Sillenbuch und der Evangelischen Kirchengemeinden gehen für Sie einkaufen (natürlich ohne Lieferkosten)!

Sie können sich ab sofort von Montag bis Freitag zwischen **9 und 12 Uhr** im Gemeindebüro Riedenberg (Tel.: 0711 478991) melden.

Bitte geben Sie / bitte gebt diese Information weiter, besonders auch an die Menschen, die wir damit erreichen wollen!

Als einzelne Christinnen und Christen, aber auch als Kirche werden wir zurückgeworfen auf den Text der *Jahreslosung* für 2020. Angesichts der Not von Krankheit, Leid und Tod rufen wir Menschen: „Herr ich glaube. Hilf meinem Unglauben.“ (Markus 9,24) Als Kirche leben wir in diesen herausfordernden Wochen letzten Endes von dem Versprechen Gottes, dass er auch in Zeiten der Not dieser Welt zugewandt bleibt und in seinem Geist mitten unter uns ist. Im Vertrauen auf dieses Versprechen schließen wir diesen ersten Newsletter mit den uralten Gebetsworten des *121. Psalms*:

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen.
 Woher kommt mir Hilfe?
 Meine Hilfe kommt vom Herrn,
 der Himmel und Erde gemacht hat.
 Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen,
 und der dich behütet, schläft nicht.

Siehe, der Hüter Israels
schläft noch schlummert nicht.
Der Herr behütet dich;
der Herr ist dein Schatten über deiner rechten Hand,
dass dich des Tages die Sonne nicht steche
noch der Mond des Nachts.
Der Herr behüte dich vor allem Übel,
er behüte deine Seele.
Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang
von nun an bis in Ewigkeit!

Herzliche Grüße und viele Momente der Zuversicht – trotz allem!
Ihre Pfarrer



FRIEDRICH JULY und FRIEDBERT BAUR

PS: Falls Sie / falls Ihr gute Ideen habt, was wir unter den gegebenen Umständen noch tun können, so melden Sie sich / so meldet Euch bitte bei Pfarrer July – vielen Dank!